



Grafik mit Chat GPT generiert

JESSICA EULER

Hallo ChatGPT

“Mein Kind schreit, was soll ich tun?”

Vorstellung AKJS



THEMEN

PROJEKTE

VERANSTALTUNGEN

ÜBER UNS

aktion kinder
und jugendschutz
brandenburg

Leichte Sprache

JUGENDMEDIEN-
SCHUTZ

GEWALT-
PRÄVENTION

SUCHTPRÄVENTION

Newsletter Jugendschutz

MATERIALIEN

SCHUTZ BEGINNT MIT WISSEN

... das ist unser Motto. Die Aktion Kinder- und Jugendschutz Brandenburg e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, junge Menschen in ihrem Recht auf ein gutes Aufwachsen zu unterstützen. Seit über 30 Jahren konzentriert sich unser Schaffen auf die Kernthemen des Jugendschutzes: Medien, Gewalt, Sucht.

KONTAKT



eltern-medien-beratung

Eltern Medien Beratung

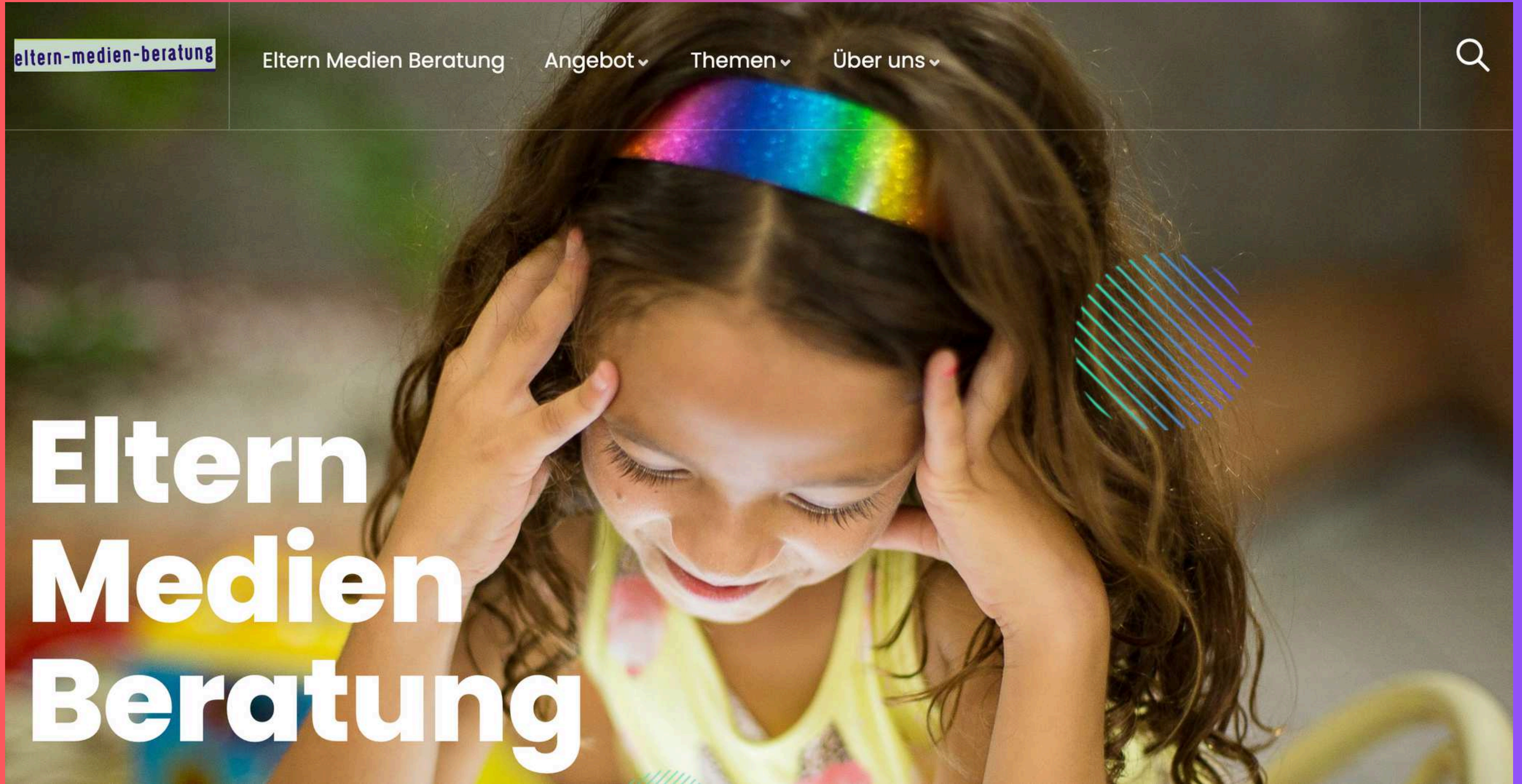
Angebot ▾

Themen ▾

Über uns ▾



Eltern Medien Beratung



SGB VIII §14

(1) Jungen Menschen und Erziehungsberechtigten sollen Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes gemacht werden.

(2) Die Maßnahmen sollen

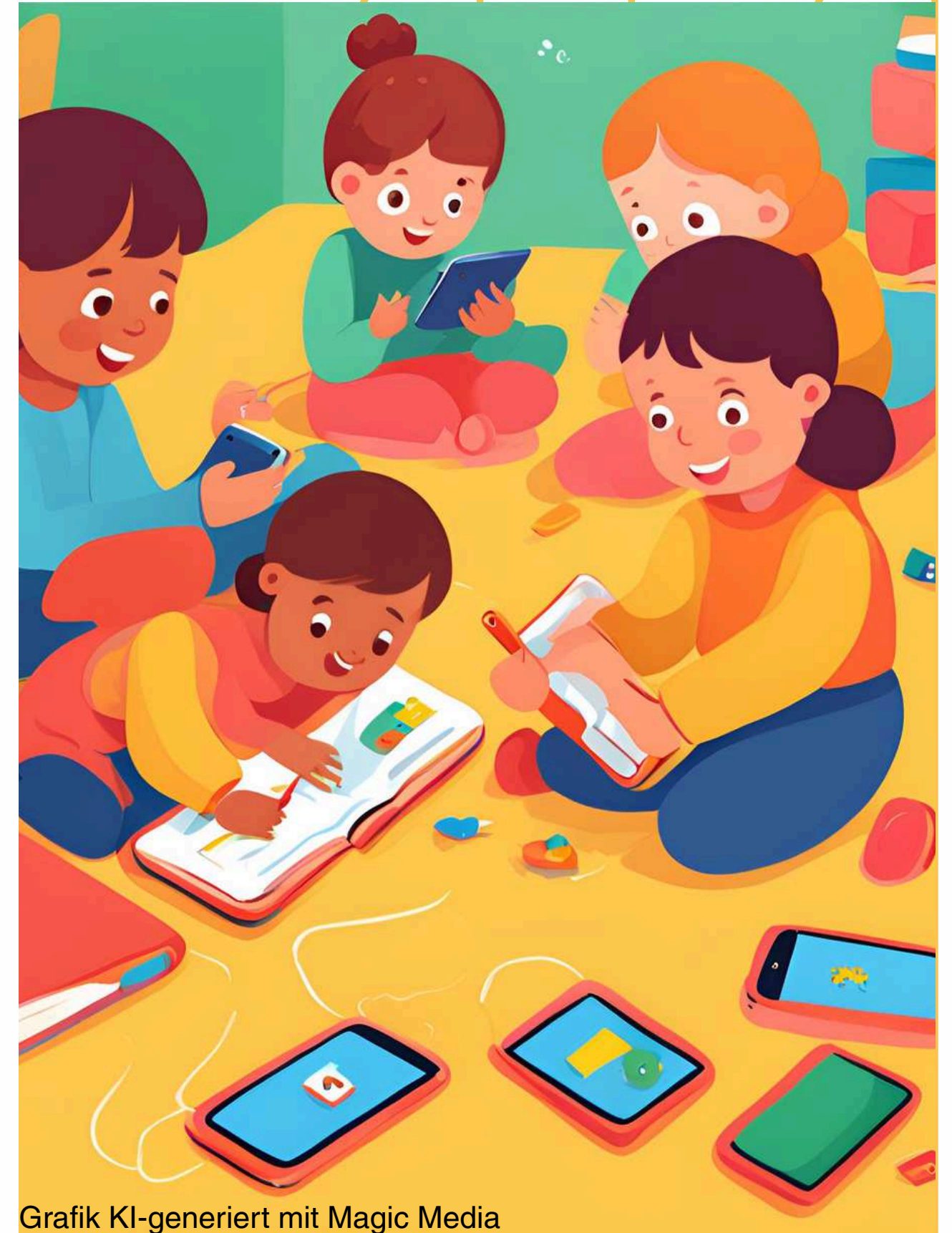
1. **junge Menschen befähigen, sich** vor gefährdenden Einflüssen zu schützen und sie zu **Kritikfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit** und **Eigenverantwortlichkeit** sowie zur **Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen** führen,
2. **Eltern und andere Erziehungsberechtigte besser befähigen**, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen.



Grafik KI-generiert mit Magic Media

BbgKJG §15 Kinder- und Jugendmedienschutz

(2) **Gewähren Träger der Jugendhilfe Kindern und Jugendlichen Zugang zu elektronischen Medien, haben sie zu gewährleisten, dass die Kinder und Jugendlichen ausschließlich Zugang zu entwicklungsangemessenen Inhalten haben. Sie haben zu gewährleisten, dass die Kinder und Jugendlichen befähigt werden, Gefährdungen zu erkennen. [...]**



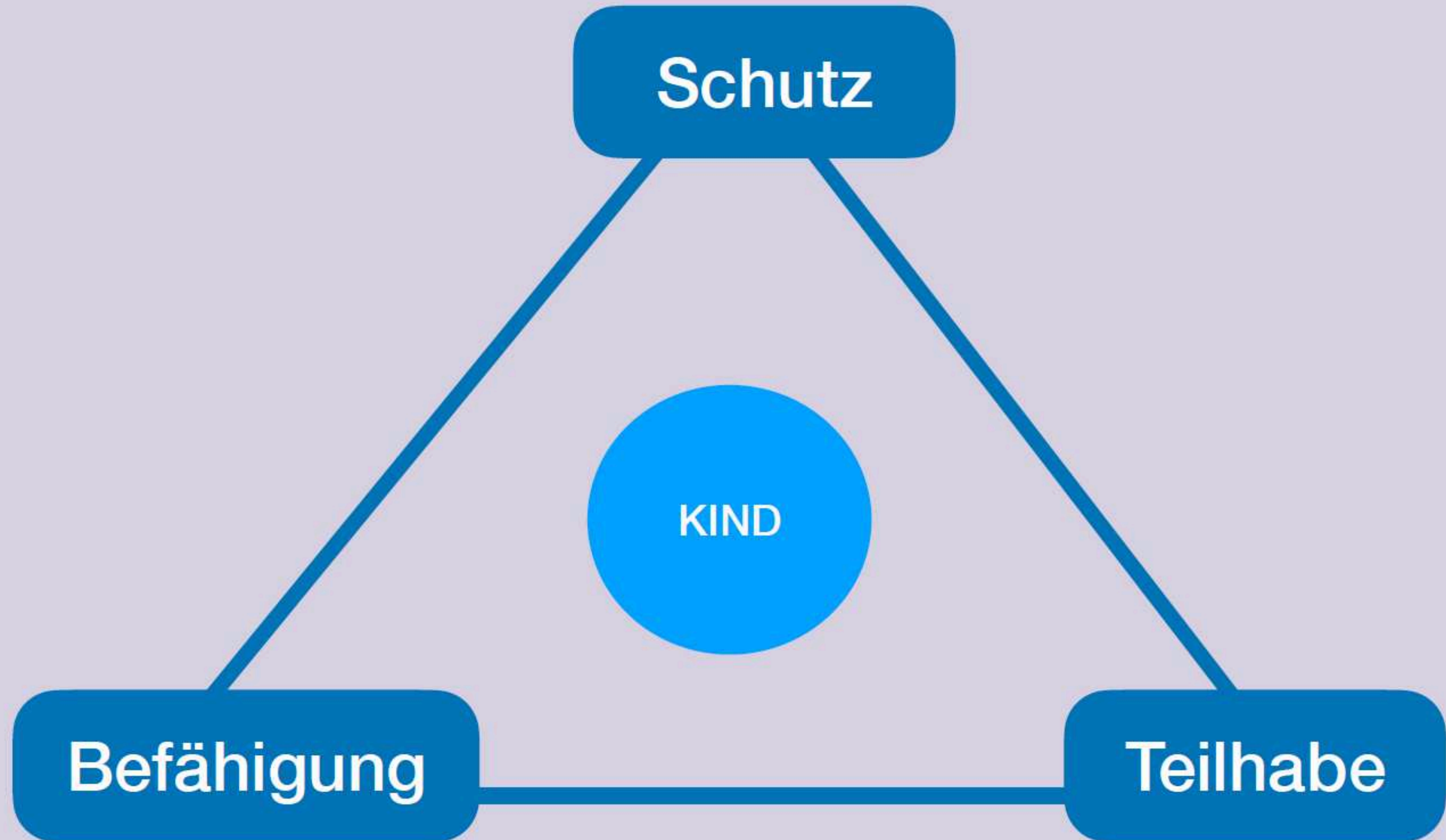
Grafik KI-generiert mit Magic Media

§15 Kinder- und Jugendmedienschutz

(3) Die **Träger der öffentlichen Jugendhilfe** sollen den **entwicklungsangemessenen Zugang zu elektronischen Medien für Kinder und Jugendliche fördern**. Für die **Weiterentwicklung und Qualifizierung von Trägern der Jugendhilfe** nach Absatz 2, zur Förderung und Unterstützung der Kinder und Jugendlichen und ihren Familien sowie zur Wahrnehmung des Schutzauftrages nach Absatz 1 finanziert die oberste Landesjugendbehörde **Fachstellen** im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.



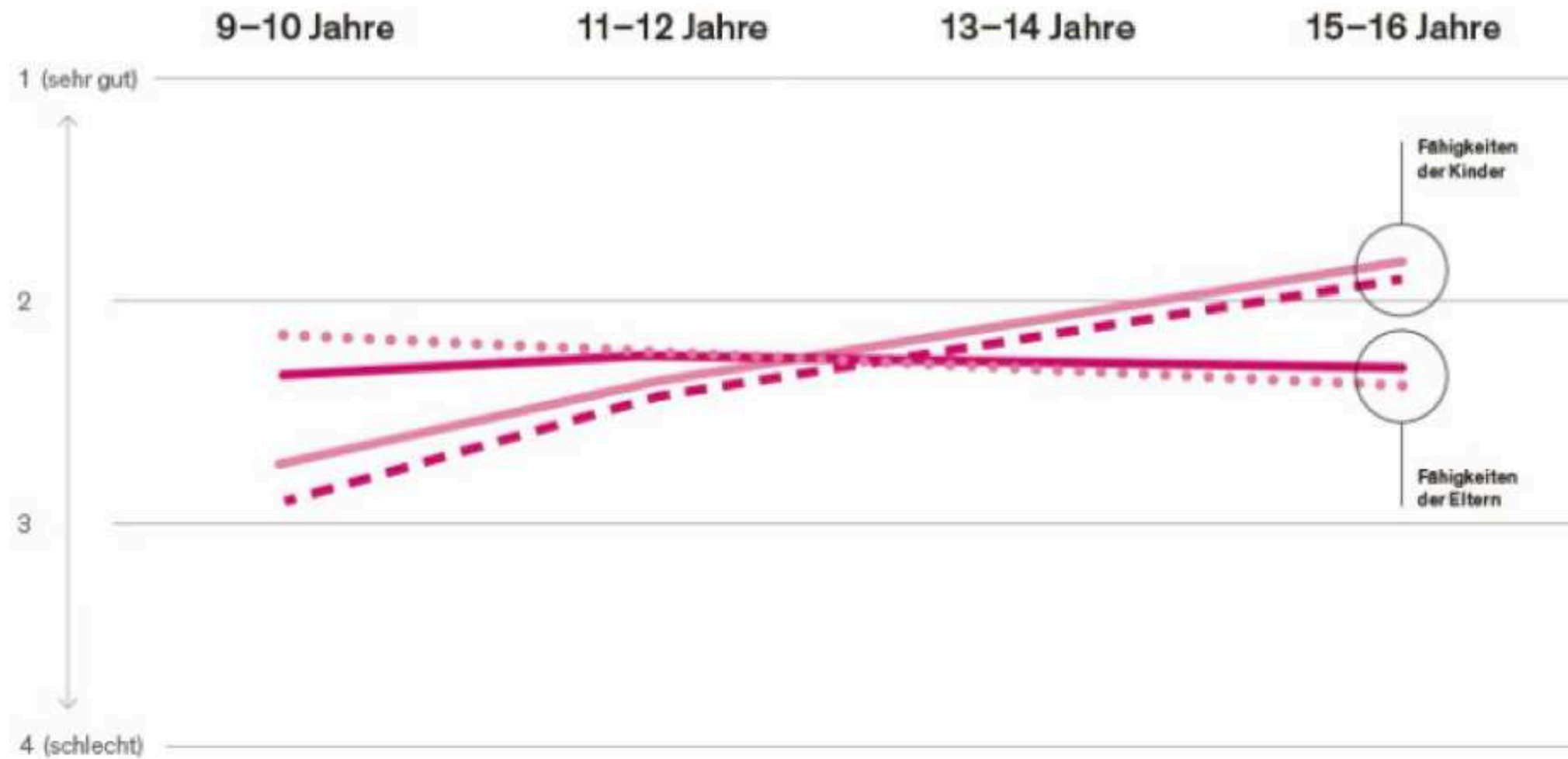
Dreieck des Kinder- und Jugendschutzes



Familienalltag heute



Online-Kompetenz von Eltern und Kindern

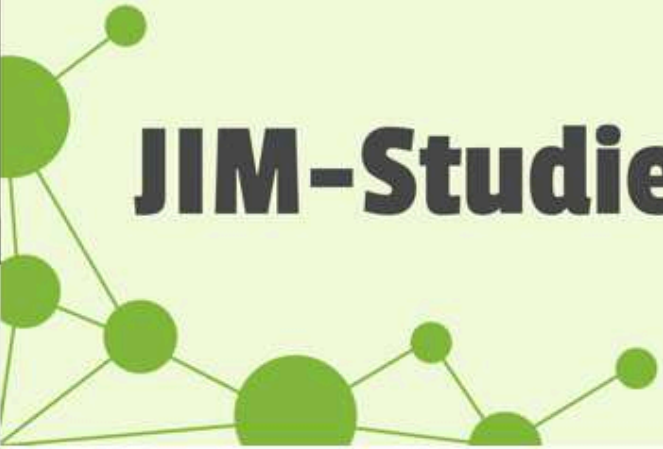


Fragen an die Eltern

- Wie schätzen Sie **Ihre eigenen Fähigkeiten** im Umgang mit Online-Medien ein? (Gesamt: 2,29)
- - - Wie schätzen Sie **die Fähigkeiten Ihres Kindes** im Umgang mit Online-Medien ein? (Gesamt: 2,35)

Fragen an die Kinder

- Wie schätzt Du **Deine eigenen Fähigkeiten** im Umgang mit Online-Medien ein? (Gesamt: 2,25)
- Wie schätzt Du die **Fähigkeiten Deiner Eltern** im Umgang mit Online-Medien ein? (Gesamt: 2,25)



JIM-Studie

Jugend, Information,
Medien

Medienumgang 12- bis
19-Jähriger

[zur JIM-Studie](#)

NEUE STUDIE



KIM-Studie

Kindheit, Internet,
Medien

Medienumgang 6- bis
13-Jähriger

[zur KIM-Studie](#)



miniKIM

Kleinkinder und
Medien

Medienumgang 2- bis 5-
Jähriger

[zur miniKIM-Studie](#)

NEUE STUDIE



SIM-Studie

Senior*innen,
Information, Medien

Medienumgang ab 60
Jahren

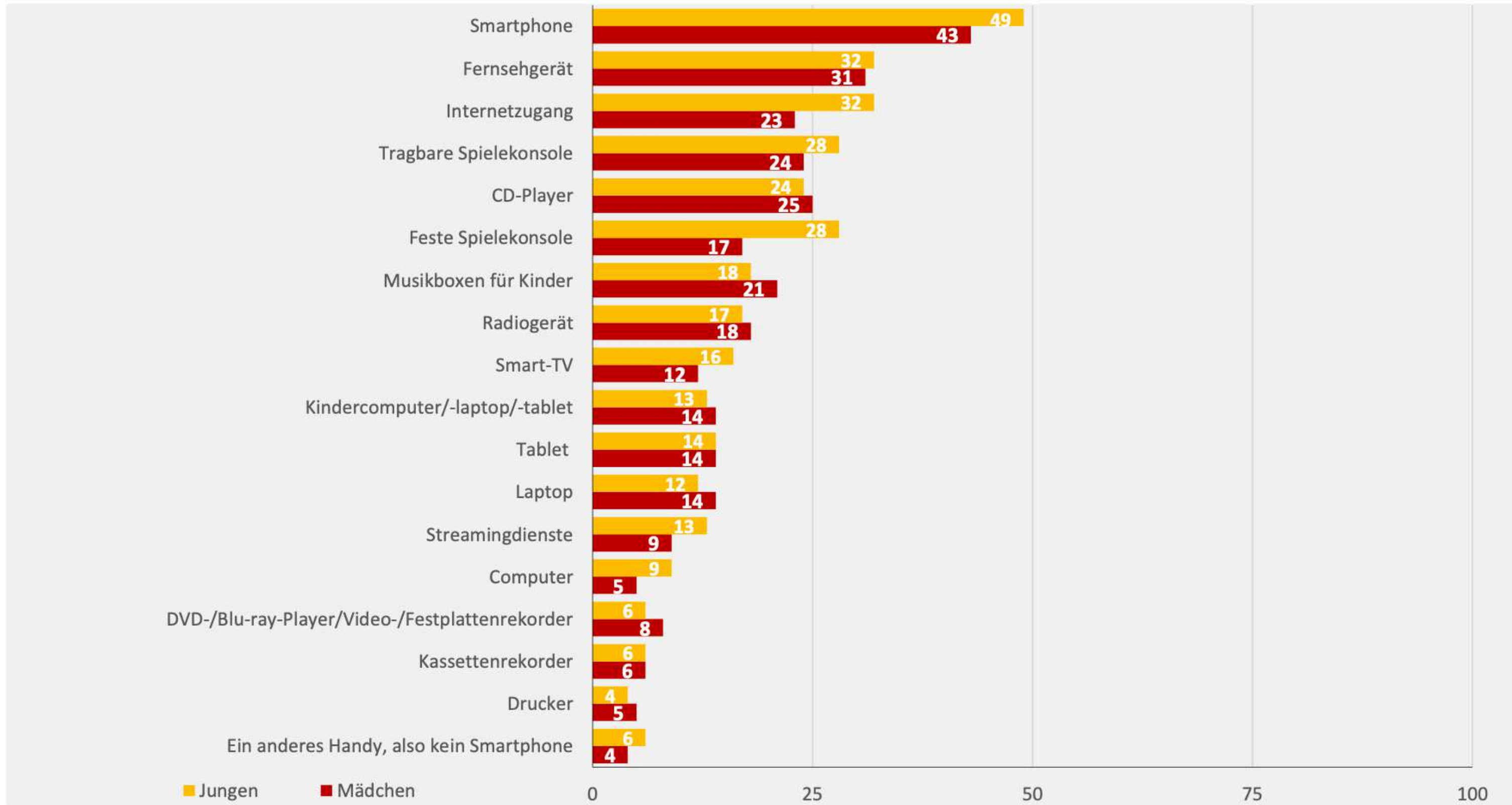
[zur SIM-Studie](#)

Gerätebesitz der Kinder

- Angaben der Haupterzieher*innen -

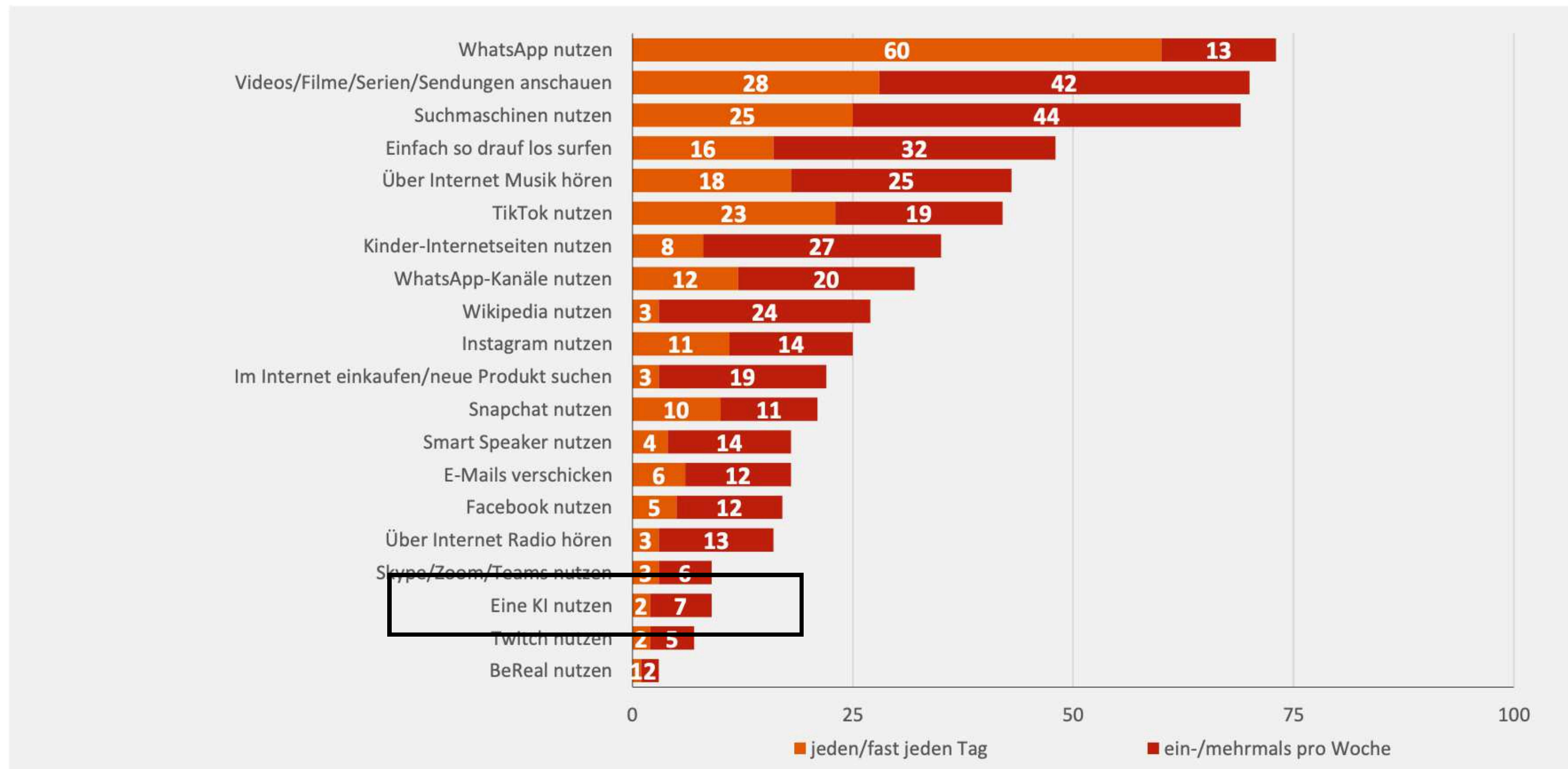


Medienpädagogischer
Forschungsverbund
Südwest



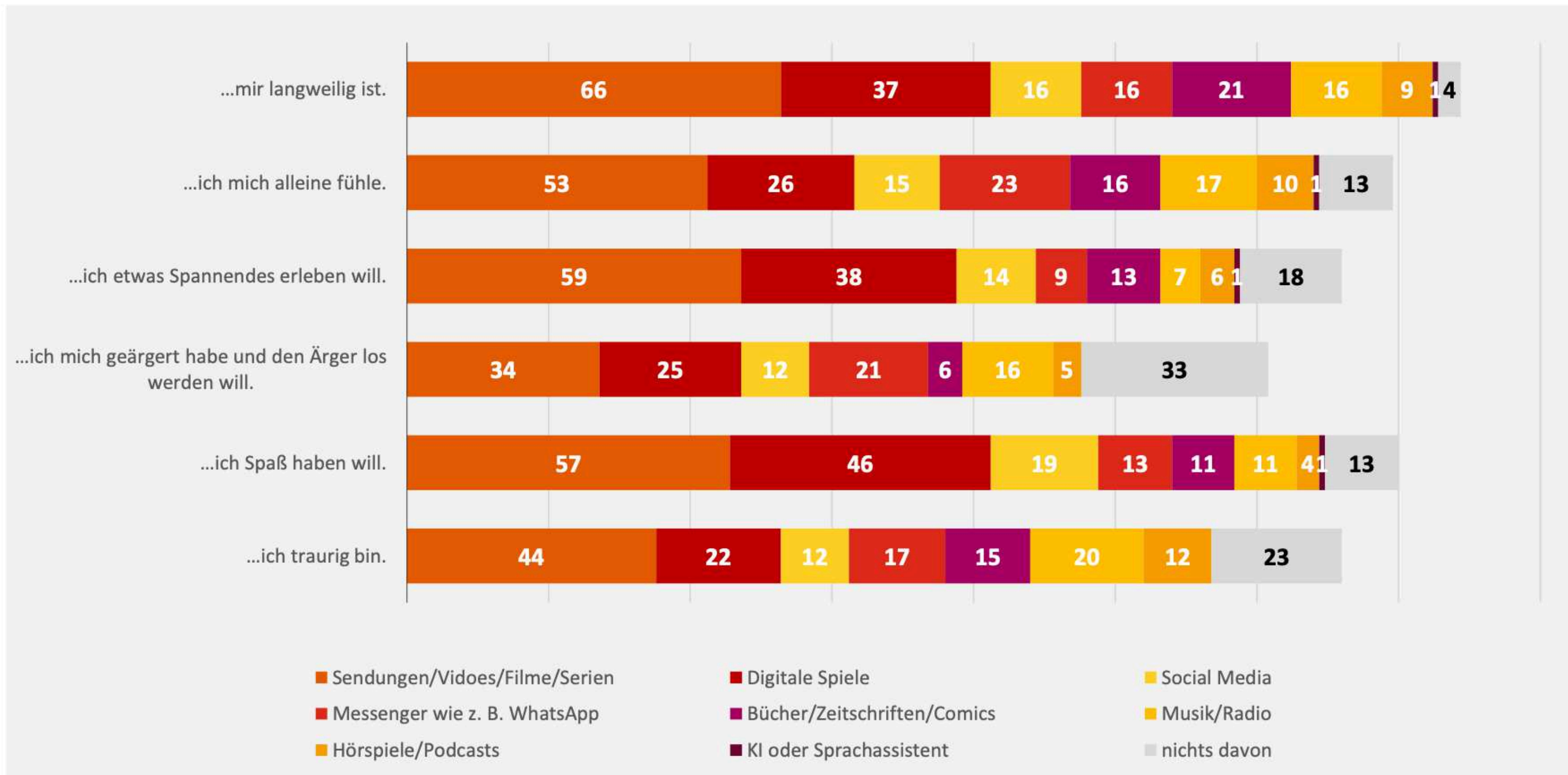
Quelle: KIM 2024, Angaben in Prozent, Nennung ab 5 Prozent (Gesamt), Basis: alle Haupterzieher*innen, n=1.225

Online-Aktivitäten

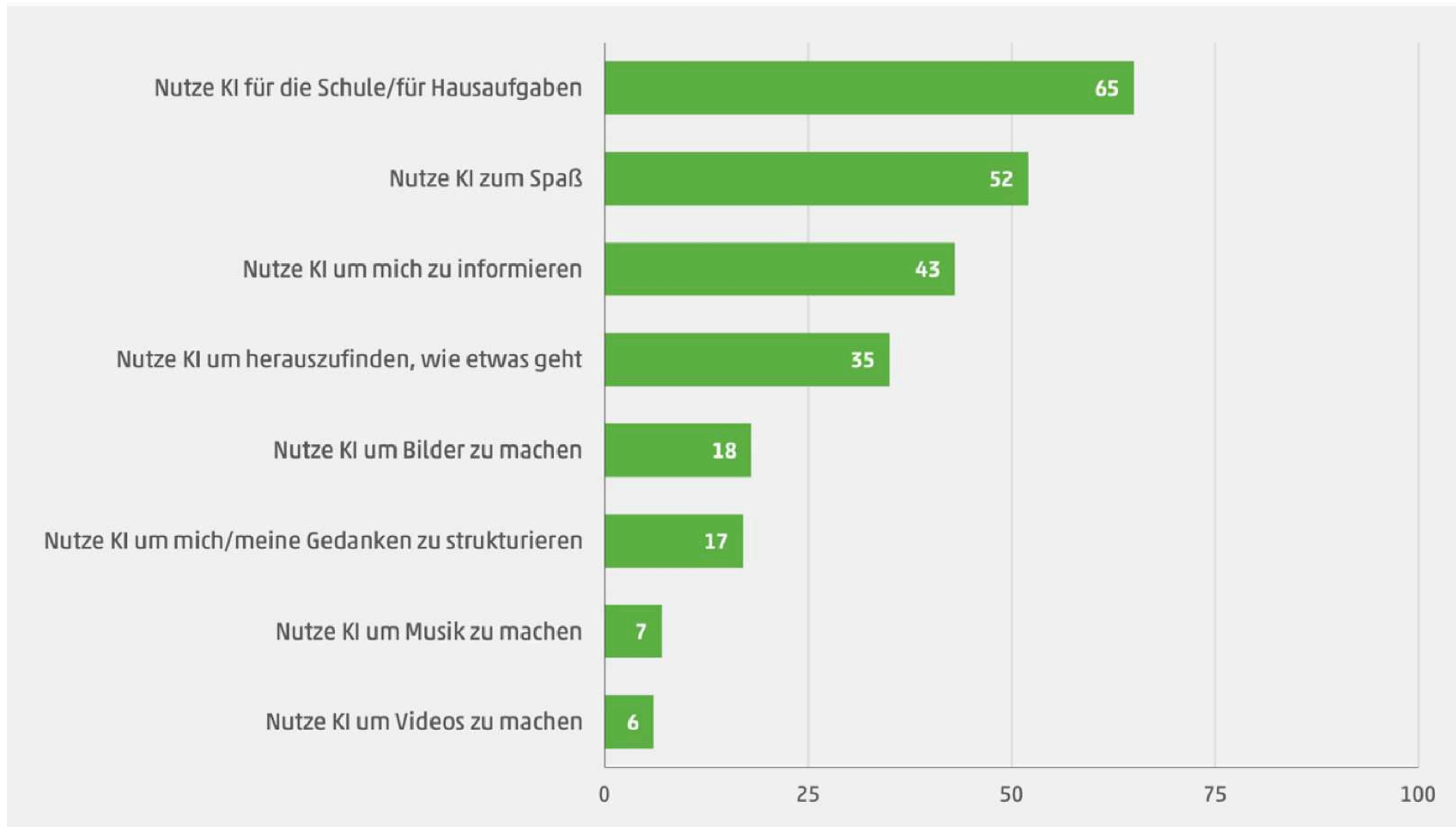


Nutzungsmotive einzelner Medien

- Nutze ich am ehesten wenn..., bis zu zwei Nennungen -



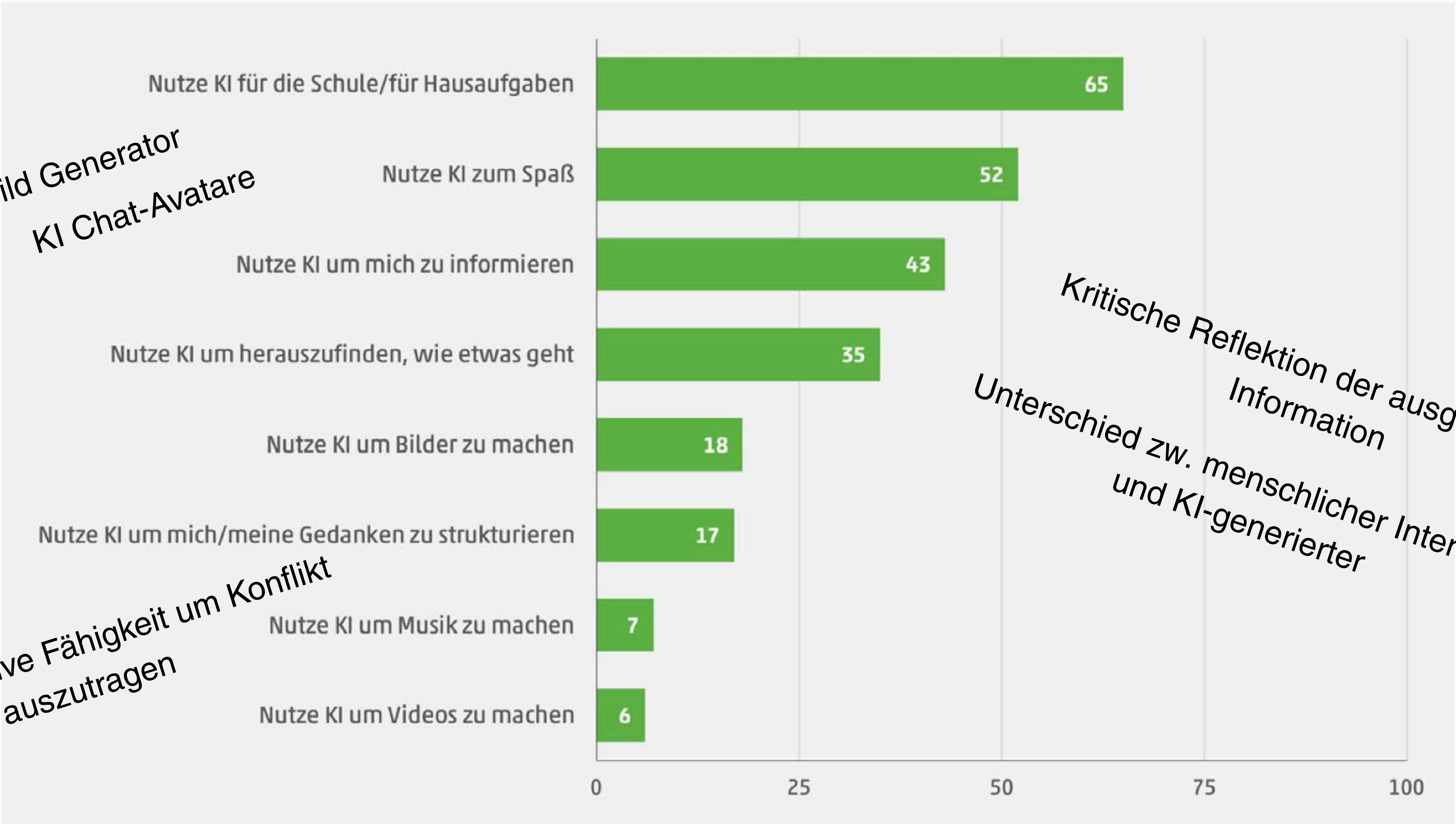
Nutzungsmotive für KI-Anwendungen 2024



Quelle: JIM 2024, Angaben in Prozent, Basis: ChatGPT oder andere KI-Anwendung genutzt, n=749

Nutzungsmotive für KI-Anwendungen 2024

KI Nacktbild Generator
KI Chat-Avatare



Kritische Reflektion der ausgespielten Information
Unterschied zw. menschlicher Interaktion und KI-generierter

Kommunikative Fähigkeit um Konflikt auszutragen

Quelle: JIM 2024, Angaben in Prozent, Basis: ChatGPT oder andere KI-Anwendung genutzt, n=749

Generative KI-Dienste: an junge Menschen gerichtetes Freizeitangebot

character.ai

<<

+

Erstellen

Entdecken

AvatarFX

Q

Suche

Heute

Jana Libra

mutter

The Wild Women

Datenschutzrichtlinie • Nutzungsbedingungen

Upgraden auf c.ai+

Willkommen zurück,

T

TastyApe4908

Q

Suche

Für dich



Squeeze inox joyca

Von @Nevadaaazz

Tu es la soeur de mastu

48.8k



Bonez Mc

Von @mrs4x

Nur ein alter Freund, oder doch mehr

12.6k



Enzo St John

Von @Lucy92954

*your at the Salvatore mansion. Stefan, Damon, and Enzo are there. But stefans in his room...

451.2k



Mat

Von

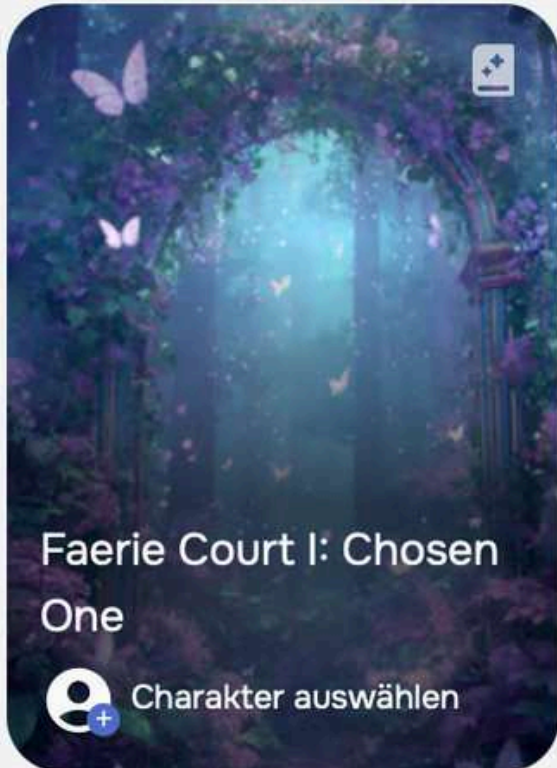
You

Szenen



Love Anything I: Awakened

Charakter auswählen



Faerie Court I: Chosen One

Charakter auswählen



Kpop: Boy vs. Girl Band

Charakter auswählen



Gunslinger I: New in Town

Charakter auswählen



Space Odyssey I: Rebel Uprising

Charakter auswählen



Space Prison

Ch

Screenshot der Website

Wer trägt Verantwortung?

© Deutsches Kinderhilfswerk

Akteur*innen des Kinder- und Jugendmedienschutzes



Gesetzlicher Kinder- und Jugendmedienschutz

- Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz
- Kommission für Jugendmedienschutz
- Landesmedienanstalten
- Oberste Landesjugendbehörden
- Freiwillige Selbstkontrollen
- Kompetenzzentrum von Bund und Ländern jugendschutz.net



Medienwirtschaft und Medienproduktion

- Produzierende von Medieninhalten
- Anbietende von digitalen Diensten
- Anbietende von nicht-kommerziellen Kinderangeboten
- Anbietende von Jugendschutzprogrammen



Erzieherischer Kinder- und Jugendmedienschutz

- Freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe
- Landesarbeitsstellen der Aktion Jugendschutz
- Schulen und Schulverwaltungen
- Öffentlicher Gesundheitsdienst
- Polizei
- Erziehungsberechtigte und Familien



Medienwissenschaft und -forschung

- Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen sowie -verbünde
- Universitäten
- Fachhochschulen

Zivilgesellschaft



Zivilgesellschaft

Wie sich Erziehende heute erleben

Eltern fehlt Orientierung im familiären Umgang mit Medien

Eltern sind überfordert mit der Komplexität der digitalen Phänomene

Eltern haben z.T. selbst keine umfangreiche Medienkompetenz im digitalen Raum



Was Familien unterstützen kann

Zugeständnis: Erwachsene dürfen
lernen dürfen

Vorbildfunktion ernst nehmen

Medien bewusst in der Familie
wahrnehmen und regeln

Im Gespräch bleiben



ANGEBOT DER AG LEBENSKOMPETENZ

Tipps für Eltern

“Guter Umgang mit Handy & Co”

Text - möglichst einladend und
niedrigschwellig sensibilisieren

Babies erkunden ihre Umgebung
mit allen Sinnen: sie tasten,
stecken Spielzeug in den Mund und
erforschen ihre Umgebung.



inklusive Illustration - Platzhalter

Bildschirme überfordern in
diesem Alter, auch wenn sie von
klein auf faszinieren.

Spielen Sie **mit ihrem Kind** - ohne
Handy in der Hand, sondern mit
voller **Aufmerksamkeit**.

Verweis auf lokale Angebote /
Übersicht Familienangebote
Brandenburg z.B über QR Code



Mehr Tipps zu Mediennutzung im
Familienalltag finden Sie hier

Logos aller Partnerorganisationen

Ergänzende Website

enthält:

- Verweise auf weiterführende digitale Angebote zur Medienerziehung
 - lokale / regionale Familienangebote
 - Landesweite Akteure
- (Pflege im Rahmen der Machbarkeit)

Antwort:

Mein Baby schreit, was soll ich tun?

CHAT GPT – mein Baby schreit, was soll ich tun?



Es ist ganz normal, dass Babys schreien – das ist ihre Hauptform der Kommunikation. Hier sind einige Schritte, die du ausprobieren kannst, um herauszufinden, was dein Baby braucht und es zu beruhigen:

1. Grundbedürfnisse prüfen

- **Hunger:** Biete die Brust oder das Fläschchen an.
- **Windel voll?:** Prüfe, ob eine frische Windel nötig ist.
- **Temperatur:** Ist dem Baby zu heiß oder zu kalt?
- **Müde:** Babys können schreien, wenn sie übermüdet sind, brauchen aber oft Hilfe beim Einschlafen.

2. Beruhigungstechniken

- **Körperkontakt:** Halte dein Baby nah bei dir, Haut-an-Haut-Kontakt kann Wunder wirken.
- **Schaukeln oder Tragen:** In einer Tragehilfe, im Arm oder Kinderwagen.
- **Pucken:** Manche Babys mögen das enge Einwickeln (nur wenn sicher und richtig gemacht).
- **Leises Summen oder weißes Rauschen:** Geräusche wie Fön, Staubsauger oder spezielle Apps helfen manchmal.

Screenshot der Website

Antwort:

CHAT GPT – mein Baby schreit, was soll ich tun?



3. Schmerzen ausschließen

- Bauchweh oder Blähungen? Lege das Baby auf den Bauch auf deinen Arm („Fliegergriff“) oder massiere den Bauch sanft im Uhrzeigersinn.
- Zahnen? Prüfe, ob das Zahnfleisch geschwollen ist, und biete ggf. einen Beißring an.

4. Wenn nichts hilft

- **Ruhig bleiben:** Atme tief durch – dein Baby spürt deinen Stress.
- **Sich ablösen lassen:** Bitte jemanden, kurz zu übernehmen, wenn du dich überfordert fühlst.
- **Sicher ablegen:** Wenn du alleine bist und es dir zu viel wird, lege dein Baby sicher ins Bettchen und verlasse kurz den Raum.

5. Wann zum Arzt?

- Wenn dein Baby hohes Fieber hat, schrilles oder ungewöhnliches Schreien zeigt, sehr schläfrig wirkt oder du das Gefühl hast, „etwas stimmt nicht“ – **geh lieber einmal zu viel als zu wenig zum Arzt.**

Möchtest du, dass ich dir helfe, mögliche Gründe für das Schreien gezielter einzugrenzen oder konkrete Tipps zur Beruhigung zu geben?

Vielen Dank!



EULER@JUGENDSCHUTZ-BRANDENBURG.DE